POYSDORFER STADTNACHRICHTEN

4 | 2025 AMTLICHE MITTEILUNG DER STADTGEMEINDE POYSDORF NOVEMBER 2025

GLASFASERAUSBAU GESTARTET



SPATENSTICH AM 16. OKTOBER 2025

Foto: Christian Lendl

Medieninhaber, Eigentümer, Herausgeber, Redaktion, Verleger: Stadtgemeinde Poysdorf, 2170 Poysdorf, Josefsplatz 1 · Medienrichtung im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, Landesgesetzblatt 1000, § 38 Abs. 5
Umsetzung: eigene · Fotos: mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt, außer anders angegeben
Grafik & Layout: Vera Rieder · Druck: printfinish

WIR GRATULIEREN

70. GEBURTSTAG
Szedlak Helene, Poysdorf, 5. Oktober
Sauberer Franz, Kleinhadersdorf, 19. Oktober
Böck Erika, Poysdorf, 19. Oktober
Spatzierer Hilda, Erdberg, 1. November
Schmidt Sylvia, Altruppersdorf, 4. November
Grohmann Elfriede, Poysdorf, 22. November
Rieder Gottfried, Ketzelsdorf, 24. November
Huber Hildegard, Föllim, 2. Dezember
Böhm Georg, Föllim, 21. Dezember
Haimer Harald, Poysdorf, 25. Dezember
Kubanik Stefan, Poysdorf, 26. Dezember
Oppenauer Robert, Poysdorf, 29. Dezember

75. GEBURTSTAG
Sokolar Gottfried, Poysdorf, 6. Oktober
Wolf Waltraud, Poysbrunn, 10. Oktober
Yamamoto Misako, Erdberg, 11. Oktober
Schodl Maria, Poysdorf, 22. Oktober
Beisser Ernst, Wetzelsdorf, 24. Oktober
Pitsch Rosa, Poysbrunn, 31. Oktober
Reidlinger Robert, Poysdorf, 5. November
Lanscha Benedikt, Kleinhadersdorf, 7. November
Kemminger Johann, Wetzelsdorf, 10. November
Fuchs Helmut, Poysdorf, 4. Dezember
Beischlager Eveline, Poysdorf, 6. Dezember
Kadiric Mirsad, Poysdorf, 7. Dezember
Schertler Edmund, Poysdorf, 7. Dezember
Böck Franz, Walterskirchen, 9. Dezember
Gmeinböck Margit, Poysdorf, 26. Dezember

80. GEBURTSTAG
Safranek Friedrich, Poysbrunn, 11. Oktober
Weismayer Karl, Poysdorf, 14. Oktober
Schleining Elfriede, Poysdorf, 18. Oktober
Knoll Herta, Wilhelmsdorf, 20. Oktober
Leisser Josef, Altruppersdorf, 20. Oktober
Eichert Gottfried, Poysdorf, 5. November
Hubinger Elfriede, Poysbrunn, 16. November
Sollan Oskar, Poysbrunn, 26. November
Türk Gertrud, Poysbrunn, 7. Dezember
Leutl Johann, Poysdorf, 20. Dezember
Nachförg Gerhard, Poysdorf, 27. Dezember
Englisch Egon, Poysdorf, 29. Dezember

85. GEBURTSTAG
Hartmann Theresia, Erdberg, 1. Oktober
Schinhan Rupert, Poysdorf, 14. Oktober
Lillich Ingrid, Poysdorf, 9. November
Hirtl Barbara, Poysbrunn, 23. November
Schimpf Gottfried, Poysdorf, 23. November
Redl Anna, Wilhelmsdorf, 29. November
Parisch Hannelore, Poysdorf, 1. Dezember
Hauswirth Robert, Poysdorf, 4. Dezember
Amon Rosalia Maria, Kleinhadersdorf, 8. Dezember
Inhauser Anna, Poysbrunn, 8. Dezember
Schütz Rudolf, Walterskirchen, 11. Dezember
Schwayer Otto, Ketzelsdorf, 11. Dezember

90. GEBURTSTAG
Winna Matthias, Poysdorf, 24. Oktober
Haydn Barbara, Erdberg, 18. November
Weinmann Hermine, Poysbrunn, 10. Dezember
Steiner Maria, Poysdorf, 24. Dezember

100. GEBURTSTAG
Nedoma Antonia, Poysdorf, 3. November

GOLDENE HOCHZEIT
Aurelia & Franz Binder, Erdberg, 24. Oktober
Roswitha & Otto Kowar, Walterskirchen, 7. November
Helene & Josef Loley, Ketzelsdorf, 17. November

GEBURTEN
Nagl Theresa u. Andreas, Wetzelsdorf
Florian – 10. Juni 2025
Hartl Verena u. Szilvasi Janos, Erdberg
Michael Janos – 22. Juli 2025
Fürlinger Elisabeth u. Benjamin, Erdberg
Peter – 11. August 2025
Kraker Anita u. Richter Thomas, Kleinhadersdorf
Elissa Gabriela – 20. August 2025
Trost Lisa u. Gernot, Poysbrunn
Ella – 24. August 2025
Planer Nikola u. Patrick, Poysdorf
Samuel – 27. August 2025
Rahming Kristina u. Schweinberger Markus, Poysdorf
Mara – 27. August 2025
Kerbl Stefanie u. Stefan, Kleinhadersdorf
Maximilian – 29. August 2025
Mahic Erdina u. Eldin, Poysdorf
Samina – 29. August 2025
Pruckner Hanna u. Mark, Poysdorf
Felix – 29. September 2025
Teix Tamara u. Dominik, Kleinhadersdorf
Elisabeth – 30. September 2025

ES BRAUCHT ZUVERSICHT UND POSITIVES DENKEN



Geschätzte Gemeindebürgerinnen, geschätzte Gemeindebürger!

Gerade in einer Zeit, in der es der Wirtschaft nicht so gut geht, braucht es Mut und Zuversicht. Positives Denken und zukunftsweisende Ideen können Berge versetzen.
Besinnen wir uns auf das, was wir gemeinsam in den letzten Jahrzehnten geschafft haben, bleiben wir positiv gestimmt. Hass und Neid haben uns noch nie nach vorne gebracht. Ich bin überzeugt, dass wir optimistisch in die Zukunft blicken dürfen.

Unsere Stadtgemeinde investiert auch in finanziell herausfordernden Zeiten und kurbelt damit ein neues Wirtschaftswachstum an. Der neue, zusätzliche Kindergarten in der Siedlung Süd in Poysdorf wird modern und praktikabel – ein Meilenstein in der Betreuung unserer Kinder. Der Glasfaserausbau wird in einer Rekordzeit von einem Jahr umgesetzt. Das bringt uns stabiles und schnelles Internet für alle derzeitigen und zukünftigen Anwendungen. Unser Bürgerservice wird ab dem 3. Dezember zu Ihrer ID Austria-Servicestelle. Mit ID Austria auf Ihrem Smartphone können Sie sich online identifizieren und viele digitale Anwendungen nutzen.
Vergessen wir nicht auf unsere Umwelt. Der Götterbaum, ein Laubgewächs aus China, wächst sehr rasch und verdrängt heimische Pflanzen. Die Gemeinde bekämpft die Ausbreitung. Bitte helfen Sie mit, dass sich dieser Schädling nicht weiter ausbreitet.

Das Jahr neigt sich bereits seinem Ende zu. Viele Advent- und Weihnachtsveranstaltungen locken nicht nur zum kulinarischen Genuss und zum Geschenkekauf, sondern laden auch zum Innehalten und Nachdenken ein und dazu, sich auf das Wesentliche zu besinnen.
Ein besonderer Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus unseren Vereinen! Ohne dieses Engagement wäre die Weihnachtszeit bei uns nicht so schön, wie sie ist. Unseren Wirtschaftsbetrieben möchte ich herzlich danken, dass sie ihre Zusammenarbeit neu gestalten und mit guter Vernetzung und viel Schwung unseren Standort stärken.

Ich wünsche Ihnen allen einen stimmungsvollen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben.
Alles Gute, vor allem Gesundheit und Zuversicht für das kommende Jahr.

Herzliche Grüße, Ihre



Gudrun Sperner-Habitzl
Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Poysdorf

DIGITALER AUFBRUCH FÜR POYSDORF

GLASFASERAUSBAU BRINGT ULTRASCHNELLES INTERNET FÜR 2.700 HAUSHALTE

Poysdorf schlägt ein neues Kapitel in seiner digitalen Entwicklung auf: Mit dem symbolischen Spatenstich startet der Ausbau des offenen und öffentlichen NÖ Glasfasernetzes. In den kommenden Monaten werden in allen Katastralgemeinden bis auf Poysbrunn rund 2.700 Haushalte und Betriebe an ultraschnelles Internet angeschlossen – geplant und umgesetzt von der landeseigenen Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) im Auftrag des Landes.
Mit dem Glasfaserausbau in Poysdorf setzt nöGIG ein weiteres starkes Signal für die Breitband-Offensive in Niederösterreich. Das Projekt zeigt: Poysdorf positioniert sich als zukunftsorientierter Standort und schafft gleichwertige Chancen für Stadt und Land. Möglich wird dies durch das engagierte Zusammenspiel von Gemeinde, Bevölkerung und nöGIG – ein Paradebeispiel für erfolgreiche Kooperation im Sinne moderner Daseinsvorsorge.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl betont die Tragweite des Projekts: „Der Glasfaserausbau ist ein echter Meilenstein für Poysdorf. Er bringt nicht nur schnelles und stabiles Internet in unsere Haushalte, sondern schafft ganz neue Perspektiven – von moderner Bildung und flexiblen Arbeitsmodellen bis hin zu digitalen Services und innovativen Angeboten im Alltag. Diese Infrastruktur stärkt unsere Gemeinde langfristig, steigert ihre Attraktivität und macht sie fit für die Zukunft.“
In Poysdorf werden insgesamt rund 90 Kilometer Glasfaserleitungen verlegt. Der Ausbau wird vom Generalunternehmer Leyrer+Graf durchgeführt. Der Tiefbau läuft bereits und soll bis Oktober 2026 abgeschlossen sein. Die Aktivierung der Anschlüsse erfolgt parallel und wird bis spätestens April 2027 fertiggestellt.

POSTGESCHÄFTE BLEIBEN IN POYSDORF

OFFICE-DISCOUNTER JAWO ÜBERNIMMT POSTGESCHÄFTE

Auch wenn die bisherige Postfiliale Ende September offiziell geschlossen wurde, bleibt der Service rund um Briefe, Pakete und Co. weiterhin im Ort erhalten: Der Office-Discounter JaWo übernimmt alle Postgeschäfte.

Die Übernahme wurde kurzfristig, aber reibungslos organisiert. Kundinnen und Kunden können ihre Postangelegenheiten direkt im JaWo-Shop erledigen. Dort steht ein vollumfänglicher Postschalter zur Verfügung – inklusive Brief- und Paketannahme, Verkauf von Briefmarken sowie anderer Serviceleistungen.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl zeigt sich erfreut über diese Lösung: „Ich bin sehr froh, dass wir so schnell einen verlässlichen Partner finden konnten. Der Erhalt der Postinfrastruktur ist für unsere Gemeinde von großer Bedeutung – nicht nur für die ältere Bevölkerung, sondern für uns alle und die zahlreichen Unternehmen in Poysdorf."

Sie dankte den Betreibern von JaWo für ihr Engagement und ihren Einsatz: „Ich wünsche dem gesamten JaWo-Team viel Erfolg, einen guten Start und viele zufriedene Kunden!"



JaWo hat das Angebot bereits weiter ausgebaut – etwa durch längere Öffnungszeiten.

Für die Bürgerinnen und Bürger bedeutet die Übernahme vor allem eins: Kein zusätzlicher Weg, kein Verzicht auf gewohnte Services – und ein Stück Lebensqualität bleibt erhalten.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo–Fr 08:00–18:30 Uhr
Sa 08:00–13:00 Uhr

POYSDORFER MANUEL MARTINETZ IST STAATSMEISTER IN DER KAROSSERIEBAUTECHNIK



Bei der Preisverleihung sei die Nervosität am größten gewesen, berichtet Manuel Martinetz aus Poysdorf den Gratulanten anlässlich seines Sieges bei den österreichischen Staatsmeisterschaften in der Karosseriebautechnik.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, Gernot Wiesinger, der neue Obmann in der WKNÖ Bezirksstelle Mistelbach, sowie Bezirksstellenleiter Klaus Kaweczka gratulierten dem frisch gebackenen Staatsmeister zu seiner herausragenden Leistung. Mario Tindl, Geschäftsinhaber und Lehrmeister von Manuel berichtet, dass dieser bereits in den ersten Arbeitstagen gezeigt hat, dass besonderes Interesse und Können für diesen Beruf vorhanden sind. Mario Tindl, der auf die Lehrlingsausbildung großen Wert legt, ist stolz auf seinen Lehrling, der die Lehrabschlussprüfung noch vor sich hat.

Manuel erzählte, dass er schon als Kind am liebsten in der Werkstätte seines Vaters mit den Spraydosen hantiert hat. Er hat somit seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und ist darin einer der Besten. In der Vorbereitung auf die Meisterschaft wurde Manuel von seinen Lehrkräften bestens betreut und vorbereitet. Er hat damit gezeigt, dass er auch unter Druck sein erworbenes Wissen und Können abrufen kann.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

WIR GRATULIEREN DEM EHEMALIGEN DECHANT MATTHIAS WINNA SOWIE DEN ORTSVORSTEHERN ROMAN OPPENAUER UND ERHARD SEISER ZU IHREN RUNDEN JUBILÄEN!

90. GEBURTSTAG VON MATTHIAS WINNA

Anlässlich des 90. Geburtstages von KR Msgr. Matthias Winna gratulierten Pfarrer Kolo und Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert dem Jubilar zu seinem Ehrentag.
Matthias Winna wurde am 29. Juni 1959 im Stephansdom zum Priester geweiht. Der gebürtige Hanfthaler war als Pfarrer u.a. in Patzmannsdorf, Brunn/Gebirge und Wien Pötzleinsdorf tätig. Er wirkte von 1989 bis 1996 als Pfarrer in Poysdorf und war in dieser Zeit auch Dechant des Dekanates.



POYSDORFS ORTSVORSTEHER WIRD 60



Foto: Renate Oppenauer

Wenn Poysdorfs Ortsvorsteher Roman Oppenauer anlässlich seines 60. Geburtstages zum Frühschoppen ruft, dann kommen alle um zu feiern und zu gratulieren.
Roman Oppenauer, der von 2010 bis 2020 Gemeinderat war und seit 2020 Ortsvorsteher ist, blickte auf viele spannende und erfolgreiche Momente mit Familie, Freunden und Weggefährten zurück. Seitens der Gemeindevertretung wurde dem Geburtstagskind nicht nur für seine Arbeit als Mandatar gedankt, sondern auch für sein tatkräftiges Engagement im Verein Poysdorf Events. Er ist unter anderem für die Organisation und den Ablauf des Winzerfestes verantwortlich.



50. GEBURTSTAG VON ERHARD SEISER

Zum 50. Geburtstag von Ortsvorsteher Erhard Seiser gratulierte ganz Ketzelsdorf.
Im Garten des Dorfwirtshauses feierte der Jubilar mit dem ganzen Ort. Familie, Freunde, Vereine, Gemeinde und Kollegen kamen und würdigten sein langjähriges Engagement für den Ort. Gratuliert wurde musikalisch, persönlich und mit viel Wertschätzung.

Erhard Seiser ist seit 2015 Ortsvorsteher von Ketzelsdorf und immer zur Stelle, wenn Hilfe und Unterstützung im Ort gebraucht wird.

POYSDORF IST JUGEND-PARTNERGEMEINDE

Bereits Anfang März 2025 haben die damalige Jugendgemeinderätin Amelia Rieder und die jetzige Jugendgemeinderätin Nadine Remes mit Stadträtin Sabine Lenk den Erhebungsbogen für die Zertifizierung zur Jugendpartnergemeinde 2025–2027 ausgefüllt.
Amelia Rieder konnte ihr Herzensprojekt, den Discgolf Parkour, mit einreichen und bereits im Juli eröffnen. An der Überreichung der Zertifizierung am 26. September in Wieselburg konnten die Gemeinderätinnen, aus beruflichen Gründen, leider nicht teilnehmen. GR Christoph Stecher und Markus Kemminger von der Jugend Wetzelsdorf durften mit Stadträtin Sabine Lenk die Auszeichnung entgegennehmen.



LETZTE SITZUNG FÜR STANDESBEAMTIN

Am 28. Oktober fand zum letzten Mal eine Sitzung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes mit Standesbeamtin Angela Böck statt, die seit 2008 im Standesamt Poysdorf tätig ist. Davor war sie mit kurzer Unterbrechung seit 1984 als Kanzleikraft im Gemeindedienst. Bei der Sitzung bedankten sich die Bürgermeisterin und Bürgermeister des Verbandes für ihre ausgezeichnete Arbeit und wünschten ihr alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt, die Altersteilzeit, die sie ab Februar 2026 beginnen wird.

ROLAND HÄHSLER WIEDER IM GEMEINDERAT

Nach dem Mandatsverzicht von Egon Englisch ist Roland Hähsler (SPÖ) aus Föllim wieder als Mandatar in den Gemeinderat zurückgekehrt.
Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl führte die Angelobung durch und freut sich, dass Roland Hähsler nach kurzer Pause nun wieder Mitglied des Gemeinderates der Stadtgemeinde Poysdorf ist. Seine erste Sitzung war bereits am 9. September 2025. Gemeinderat Hähsler ist Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung.





REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe der Stadtnachrichten

Freitag, 9. Jänner 2026

Bitte senden Sie Ihre Beiträge vor Redaktionsschluss an: **stadtnachrichten@poysdorf.at**

TAUSENDE WEINLIEBHABER MIT FRITZ STROBL IN DER POYSDORFER GSTETTEN

Vier Tage lang feierte Poysdorf sein so geliebtes Winzerfest. Tausende Menschen aus der ganzen Region kamen, um dem Poysdorfer Wein ihre Aufwartung zu machen und natürlich den zahlreichen künstlerischen Gruppen und Stargästen. Entgegen aller Prognosen zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite – sehr zur Freude der Stadtregierung rund um Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, die sich hochzufrieden mit dem stimmungsvollen Festverlauf zeigte.

Höhepunkt des 66. Poysdorfer Winzerfestes war der Winzerfestumzug am Sonntag unter dem Motto „Wein und Weiblichkeit“, begleitet von den Festgästen und natürlich mit den Weinhoheiten. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist einmal mehr nach Poysdorf gekommen, um eine Runde durch die Gstetten zu machen und mit den Winzern den Start der Lese 2025 einzuläuten.

Als Winzerfestpräsident stellte sich dieses Jahr der Kärntner Abfahrts-Olympiasieger Fritz Strobl (the Cat) ein. Geschmeidigen Schrittes bewegte er sich standhaft durch die tausenden Besucherinnen und Besucher und machte geduldig mit nahezu allen Gästen Erinnerungsfotos. Auch Rapid-Stimme Andi Marek war wieder nach Poysdorf gekommen, um die Winzerfest-Präsidentenkette an Fritz Strobl weiterzugeben. Landtagspräsident Karl Wilfing ist voll des Lobes für die Weinstadt Poysdorf: „Unsere Winzerinnen und Winzer haben einmal mehr eindrucksvoll die Weinstadt und die Region präsentiert – darauf können wir alle stolz sein. Fritz Strobl hat mit seinem sportlichen Tempo bewiesen, dass er noch immer über ausreichend Kondition und Ausdauer verfügt.“



LTP Karl Wilfing, Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Winzerfestpräsident Fritz (the cat) Strobl mit einem Giga-Achtel Weinviertel DAC. Bild: LT-Direktion NÖ / Schultes

Fritz the Cat Strobl: „Meine Premiere im Weinviertel hat mich begeistert – von der wunderschönen Landschaft über das stimmungsvolle Winzerfest bis hin zur großen Ehre meiner Winzerfestpräsidentschaft. Ich durfte nette Menschen, gutes Essen, hervorragende Weine sowie echte Gemütlichkeit und Gastfreundschaft kennenlernen. Umso mehr freue ich mich darauf, im kommenden Jahr in Poysdorf wieder aufzutauchen und das Weinviertel noch genauer zu entdecken.“

25-JAHR-JUBILÄUM DES OLDTIMERMUSEUMS POYSDORF



Zum 25-Jahr-Jubiläum des Oldtimermuseums Poysdorf fand am Winzerfestsamstag eine große Feier mit rund 200 historischen Fahrzeugen statt, die im Rahmen einer Sternfahrt eintrafen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen, um die Einfahrt der Ehrengäste zu sehen, die stilecht mit Oldtimern anreisten – darunter Landtagspräsident Karl Wilfing, Weinkönigin Laura Neustifter und Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl.
Kurator Josef Wimmer gab einen Rückblick auf die Geschichte des Museums, das aus einem Motorsportclub hervorging und 1999 erstmals eine Oldtimerausstellung zeigte. Die Umnutzung des ehemaligen Ferkelmarkts zum Museum wurde damals von Karl Wilfing unterstützt und ist bis heute ein großer Erfolg.

Bei der Feier wurden langjährige Vereinsmitglieder wie Inge Petelinz geehrt. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl dankte dem Team für die Bewahrung des Erbes der Gründerfamilie Parisch.

EINKAUFSNACHMITTAG BEIM POYSDORFER WINZERFEST

Fixer Bestandteil des Winzerfestes ist der Einkaufsnachmittag am Winzerfest-Freitag.
An diesem Nachmittag gibt es nicht nur spezielle Aktionen und Angebote in Poysdorfs Betrieben, es findet auch der Kinder-Flohmarkt der Sparkasse statt.
Neben einem Unterhaltungsprogramm beim Feuerwehrhaus spielt die Jugendtrachtenkapelle für die Gäste beim Platzkonzert auf.



Fotos: Werner Kraus

ES STÜRMTE IN DER GSTETTEN



Am 11. Oktober fand in der Poysdorfer Kellergstetten das traditionelle Sturmfest statt.
Unter dem Motto „Von der Traube zum Sturm“ gab es ab 14 Uhr an den Ständen Weinviertler Schmankerl, Wein und Sturm.
Für beste musikalische Unterhaltung sorgte die Band „Austria 2 ½“ mit Highlights aus 40 Jahren Austropop.

BESTE STIMMUNG BEI „LETZ FETZ“

Längst hat sich „Letz Fetz“ des SC Poysdorf zu einem der Highlights im Partykalender der Jugendlichen etabliert. Die Hauptorganisatoren Nadine Remes, Roman Strobl und Christian Seiter freuten sich ebenso wie Obmann Martin Souczek über ein volles Partyzelt. Die DJs heizten den Jugendlichen bis tief in die Nacht mit deren Lieblingsmusik ein.



JUNGWINZER FEIERN WEINPARTY IM RADYWEG



16 Jungwinzerinnen und Jungwinzer feierten gemeinsam mit Gastwinzer Johannes Fritz aus Zaußenberg am Wagram und zahlreichen Gästen in der Kellergasse Radyweg. Organisator Markus Taubenschuss dankte den Winzern für die gute Zusammenarbeit und begrüßte Valerie Hugl vom Weingut Hugl-Wimmer erstmals als neue Jungwinzerin. Die Kulinarik durfte bei „Next Generation“ nicht fehlen. Die „Zwoa Weinviertla“, unterstützt von Lukas Hittinger, versorgten ebenso die Gäste wie Dominik Schreiber, der neben den ausgezeichneten Weinen, Fruchtiges von der Marille anbot.

TRAKTOREN AUS ALTRUPPERSDORF SORGEN FÜR LAND-FLAIR IM HERZEN WIENS

Am 7. September 2025 verwandelte sich der Heldenplatz in Wien zum Treffpunkt von Stadt und Land: Im Rahmen des zweitägigen ernte.dank.festival. präsentierte sich die heimische Landwirtschaft mit großem Programm.
Die Veranstaltung bot nicht nur eine Kulisse für Live-Musik, kulinarische Schmankerl und Mitmachstationen, sondern hielt auch eine Oldtimer-Traktorenschau bereit: Vom gemütlich tuckernden Klassiker bis zur liebevoll restaurierten Rarität rollten zahlreiche Fahrzeuge über den Platz.
Die Altruppersdorfer Traktorfreunde trugen mit ihren historischen Traktoren aktiv zur gelungenen Mischung aus nostalgischem Flair und praktischer Landwirtschaft bei.



TRAKTORTOUR BIS INS MOSTVIERTEL

Bereits im Sommer, am Donnerstag, dem 14. August 2025, starteten 12 Traktoren des Traktorteams Heidberg aus Altruppersdorf zur alljährlichen Ausfahrt.
Gestartet wurde in Altruppersdorf. Über Hollabrunn, Straß im Straßertale und Krems ging es in der ersten Etappe bis nach Petzenkirchen. Am Freitag wurde die Tour fortgesetzt. Nach dem Frühstück ging es los über Wieselburg zum Almkirtag nach Hochbärneck. Die Stationen am Samstag erstreckten sich von Scheibbs – Yspertal bis nach Braunegg ins Gasthaus Mayer. Das Ende der langen Reise führte über Gföhl – Geras – Eggenburg – Stronsdorf nach Staatz in den Schlosskeller zum Abschluss der Tour.
Insgesamt wurden ca. 460 km zurückgelegt. Die Planungen für die Tour 2026 laufen bereits.



HERBSTSTIMMUNG AM KELLERBERG ALTRUPPERSDORF

Bei goldenem Herbstwetter verwandelte sich der Kellerberg in Altruppersdorf in einen Treffpunkt für Genießer und Gesellige. Zahlreiche Besucher – sogar aus dem steirischen Stanz im Mürztal – folgten der Einladung zum traditionellen Kellerfest.
Neun der örtlichen Vereine sorgten mit herzhafter Hausmannskost, feinen Mehlspeisen und erlesenen Altruppersdorfer Weinen sowie frischem Traubensaft für kulinarische Höhepunkte.
Heimische Aussteller präsentierten ihre Produkte, Bilder und Handwerkskunst. Die gemütliche Atmosphäre lud zum Verweilen und Plaudern ein. Musikalisch umrahmt wurde mit Blasmusik vom Weinviertler Satz.



OV Beate Leitner durfte neben Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und Vize-Bürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert auch die Stadträte Hans-Peter Vodicka und Dieter Schreiber sowie die Gemeinderäte Clemens Wiesmann, Hermann Berger und John Borensky begrüßen.

STIFTUNGSGALA IM REICHENSTEINHOF

Bei der Stiftungsgala der Sparkasse Poysdorf Privatstiftung wurden die im laufenden Jahr geförderten Projekte vorgestellt. Die Stiftung, Eigentümerin der Sparkasse Poysdorf AG, unterstützt soziale, kulturelle und kirchliche Initiativen in der Region.
Ein Schwerpunkt war erneut der Um- und Zubau der Volksschule Poysdorf, der mit weiteren 72.200 Euro gefördert wurde. Zudem finanziert die Stiftung die Restaurierung wertvoller Kulturgüter, darunter Monstranzen aus Poysdorf und Breitensee.
Ein besonderes Anliegen ist die Förderung junger Musiker: Die Stiftung kauft große und kindgerechte Instrumente für die Musikschule an. In diesem Jahr erhielten Anna (Oboe) und Anna Lena (Fagott) Leihinstrumente.
Die Gala wurde musikalisch von Bernhard Käferböck (Klavier) und der Jazzband der Musikschule umrahmt.



OKTOBERFESTSTIMMUNG IN POYSBRUNN

Der SCU Poysbrunn-Falkenstein feierte sein traditionelles Oktoberfest in der Sporthalle Poysbrunn – und die Stimmung hätte kaum besser sein können. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen in Tracht, um gemeinsam mit der Mannschaft, Freunden und Fans am Samstag einen zünftigen Abend zu verbringen. Für musikalische Unterhaltung sorgte die mitreißende Liveband BerglandPower, die bis spät in die Nacht die Tanzflächen füllte. Typische Oktoberfestschmankerl – wie Weißwurst, Brezen und Schweinsbraten – und Bier vom Fass trugen zur ausgelassenen Stimmung bei. Am Sonntag spielten die Weinviertler Mährischen Musikanten zum Frühschoppen bei vollem Haus auf. Das Tanzparkett war stets lückenlos gefüllt.
Bei der Tombola gab es eine PV-Anlage für ein Einfamilienhaus zu gewinnen.



Gemeinsam mit ihren Amtskollegen Christoph Schüller und Herwig Graf übernahm Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl den Bieranstich, den sie perfekt meisterte.

WEINRIEDER EXTREM

Wenn im stilvollen Ambiente zur Extremweinverkostung eingeladen wird, dann kann es sich nur um „Weinrieder extrem“ handeln. Auch heuer lud das Weingut zur Verkostung von über 30 Weinen ein und konnte Gäste aus dem In- und Ausland begrüßen. Die Kulinarik darf bei Lukas, Melanie und Friedrich Rieder nicht zu kurz kommen, diesmal wurden sie von Verena und Christoph Schüller vom 3-Hauben-Lokal „Genusswirtschaft“ aus Mailberg unterstützt.



HERBSTZAUBER POYSBRUNN

Am 11. und 12. Oktober öffnete das Schloss Poysbrunn seine Tore. Der Herbstzauber bot eine breite Ausstellungspalette an Kunsthandwerk, lokalen und regionalen Produkten im und vor dem Schloss an.
Die Schlossherrin Harriet Dechant-Koller freute sich, diesmal auch Aussteller aus den Nachbarländern begrüßen zu dürfen.
Das Märchendorf Poysbrunn und der NÖ Märchensommer boten am eigenen Stand das Märchenbuch und den Märchenkalender an.



Fotos: Werner Kraus

ZUSAMMEN.KLÄNGE – DIE 4. AUFLAGE EINES BESONDEREN GEMEINSCHAFTSPROJEKTS

Am 11. Oktober fand im VAZ Staatz zum vierten Mal das Konzertprojekt „Zusammen. Klänge“ statt. Die Jugendtrachtenkapelle der Weinstadt Poysdorf musizierte gemeinsam mit der Jugendkapelle Staatz unter der Leitung von Roman Schreiber bzw. Bernadette Kerbl. Das abwechslungsreiche Programm spannte den Bogen von modernen bis zu traditionellen Stücken und zeigte eindrucksvoll das musikalische Können der jungen Musikerinnen und Musiker.



Ein besonderes Highlight war das Projektorchester aus einer Mischung von Musikerinnen und Musikern beider Kapellen. Gemeinsam präsentierten sie die Stücke „Phantom der Oper“ und „It’s My Life“ von Bon Jovi – ein mitreißender Programmpunkt, der das Publikum begeisterte.

Den emotionalen Abschluss bildete das Stück „Von Freund zu Freund“ mit über 100 Musikerinnen und Musikern auf der Bühne – ein starkes Symbol für Freundschaft und Zusammenhalt.

Vor vollem Haus zeigten sich die beiden Obfrauen Cornelia Mauser (Poysdorf) und Carina Rahming (Staatz) überglücklich über den großen Erfolg und die positive Resonanz des Publikums.

JIMMY SCHLAGER, CHRIS HELLER UND BABSY HABITZL IM KULTURHAUS

Der Verein Jedamaun & Co veranstaltete am 10. Oktober das Konzert „Lästerlieder“ im Reichensteinhof, das restlos ausverkauft war. Jimmy Schlager und Chris Heller standen gemeinsam mit der Poysdorferin Babsy Habitzl auf der Bühne, die im zweiten Teil des Abends ihr eigenes Lied „Kurz vor zwölf“ erstmals präsentierte. Das Solo wurde mit großem Applaus gefeiert.

Unter den Gästen waren Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und Stadtrat Hans-Peter Vodicka, die Babsy mit einer Magnumflasche Sekt gratulierten.





ÖFFENTLICHE MUSIKPROBE MIT EHRUNG

Im Rahmen einer öffentlichen Musikprobe im Ketzelsdorfer Wirtshausgarten wurde Erhard Reim für seine langjährige Tätigkeit bei der Ortsmusik Ketzelsdorf gedankt. Die vom Gemeinderat beschlossene Ehrung „Dank & Anerkennung“ wurde Erhard Reim im Beisein von Vertretern der Stadtpolitik überreicht.

KRIEGERDENKMAL WALTERSKIRCHEN FEIERLICH GESEGNET – SANIERUNG ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Mit einer feierlichen Segnung am 24. August 2025 wurde das renovierte Kriegerdenkmal in Walterskirchen offiziell seiner Bestimmung übergeben. Unter den Gästen waren Pfarrer Kolo, Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, die Stadträte Sabine Lenk und Dieter Schreiber sowie Ortsvorsteher Kurt Fischer.

Stadtrat Dieter Schreiber betonte in seiner Ansprache die Bedeutung des Denkmals: „Es erinnert an die Gefallenen der beiden Weltkriege. Es ist ein Ort der Trauer – und vor allem eine Mahnung zum Frieden." Das stark verwitterte Denkmal konnte noch vor Jahresende 2024 umfassend saniert werden. Die Initiative ging von der früheren Ortsvorsteherin Brigitte Kandler aus.

Umgesetzt wurde das Projekt durch Ortsvorsteher Kurt Fischer mit Stadtrat Dieter Schreiber und koordiniert von der Bauabteilung der Stadtgemeinde Poysdorf. Finanziert wurde es vollständig von der Stadtgemeinde.





Ein besonderer Dank gilt Josefine Gemeinböck, die das Denkmal seit vielen Jahren pflegt. Ortsvorsteher Kurt Fischer überreichte ihr als Anerkennung einen Strauß Blumen.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl hob die Bedeutung des gemeinschaftlichen Engagements hervor: „Das Denkmal ist nicht nur Erinnerung an die Vergangenheit, sondern auch ein Auftrag an uns alle, für den Frieden einzutreten."

Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Pfarrfest ein, das den festlichen Anlass abrundete.

ZWEI MUSEEN ÖFFNETEN FÜR DIE LANGE NACHT

Das Milchmuseum in Ketzelsdorf und das Poysdorfer Oldtimermuseum öffnen seit Jahren Tür und Tor für die Besucher der Langen Nacht der Museen.

Während im Milchmuseum mit Obmann Erhard Mock eine Sonderausstellung zum Thema Butter besichtigt werden konnte, zeigte Josef Wimmer Fahrzeuge, die besonders im ländlichen Bereich genutzt wurden – vom Traktor bis zur legendären Stangl-Puch.

Die beiden Ausstellungsorte wurden mittels Oldtimer-Shuttle-Bus verbunden, den die Oldtimerfreunde organisierten.



Foto: Werner Kraus



JUNGE MUSIKERIN IM ORF-ADVENTKALENDER

Aufgrund ihres Erfolgs beim Wettbewerb „prima la musica“ wurde Helena Hugl, Klarinettenschülerin in der Musikschule Poysdorf, vom Musikschulmanagement Niederösterreich ausgewählt und dazu eingeladen, am musikalischen Adventkalender des ORF NÖ 2025 teilzunehmen.
Am 3. November 2025 wurde ihr Beitrag – begleitet am Klavier von Bernhard Käferböck, Lehrer an der Musikschule Poysdorf – in der Musikschule Bad Vöslau aufgezeichnet.
Der fertige Beitrag wird am 13. Dezember 2025 um ca. 19:15 Uhr auf ORF 2 im Rahmen des musikalischen Adventkalenders ausgestrahlt.

ZUWACHS IM POYMED HAUS IN DER SCHUBERTSTRASSE

Die ehemaligen Räumlichkeiten der Ordination von Dr. Felix Stonek werden seit Anfang Oktober von Physiotherapeutin Cornelia Frank für ihre Praxis genützt.
Cornelia Frank konnte viel Erfahrung im Landesklinikum Mistelbach und in ihrer Praxis in Hüttendorf sammeln. Diese Erfahrung bringt sie nun mit neuen Angeboten in Poysdorf ein.

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl, Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert und Stadtrat Hans-Peter Vodicka wünschten bei der Eröffnung viel Erfolg und viele zufriedene Patient:innen.



MONSTERBLOCKER UND TC POYSDORF REALISIEREN „DEFIBRILLATOR IM GENERATIONENPARK“



Die Idee entstand im Rahmen eines Erste-Hilfe-Auffrischungskurses im Frühjahr bei der Feuerwehr Poysdorf: Damals stellte man fest, dass es im südlichen Teil von Poysdorf noch keinen Defibrillator für die Öffentlichkeit gibt.

Die Monsterblocker und Funktionäre des Tennisvereins entwickelten daraufhin die Idee, gemeinsam einen Defibrillator im südlichen Teil Poysdorfs zu installieren. Wie festgestellt wurde, bietet sich als Standort der Generationenpark mit dem Clubhaus des Tennisclubs an.

Die Beachvolleyballer und der Tennisclub einigten sich darauf, einen Defibrillator anzuschaffen und sich die Kosten im Verhältnis 70:30 zu teilen. Somit wurde auch heuer wieder der Gewinn des Monsterblocker-Turniers für einen guten Zweck in Poysdorf gespendet.

Die laufende Wartung wird von der Stadtgemeinde Poysdorf übernommen.

WECHSEL AN DER SPITZE DER NÖ SENIOREN POYSDORF

Nach fast 15 Jahren legte Johann Gemeinböck seine Funktion als Obmann der NÖ Senioren Poysdorf in der Generalversammlung zurück und übergab den Vorsitz an Renate Schodl.

Gemeinböck bedankte sich in seiner Ansprache bei allen Helferinnen und Helfern namentlich und blickte auf ereignisreiche Jahre zurück, in denen auch wirtschaftlich bestens gearbeitet wurde.

Mit im Schnitt zehn Ausflügen pro Jahr und zahlreichen Veranstaltungen zu den verschiedensten Anlässen ist die Ortsgruppe Poysdorf zu einer der aktivsten Seniorengruppen in Niederösterreich herangewachsen.





Fotos: Werner Kraus

Das persönliche Highlight von Johann Gemeinböck war der Landeswandertag 2013. Gemeinböck wurde im Rahmen der Feier zum Ehrenobmann ernannt. Neben dem neuen Landesobmann, Landtagspräsident Karl Wilfing, dankte auch Stadtrat Dieter Schwarz für die Stadtgemeinde dem scheidenden Obmann und gratulierte der neuen Obfrau Renate Schodl zur Wahl.



GEBAUER & GRILLER FEIERT 50 JAHRE MIT GROSSEM FAMILIENFEST

Gebauer & Griller begann 1975 mit 25 Mitarbeitern am Standort Poysdorf und ist mittlerweile mit aktuell 760 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der größte Arbeitgeber Poysdorfs.

Innovation und Investitionen in zukunftssichere Technologien zeichnen den Betrieb aus, der sein 50-jähriges Bestehen mit Mitarbeitern und deren Familien, sowie zahlreichen Fest- und Ehrengästen feierte.

Neuestes innovatives Produkt von Gebauer & Griller ist eine Technologie zum Schnellladen von E-Autos, dafür wird der Betrieb demnächst mit einem internationalen Preis ausgezeichnet.



ALLES RUND UMS PFERD – FAMILIE PÜHRINGER ERÖFFNET SHOP IN POYSDORF

Alles rund ums Pferd gibt es im neu eröffneten Shop von Romana und Manuel Pühringer in der Brunngasse 4 in Poysdorf.
Manuel, ausgebildeter Huforthopäde und seit vielen Jahren erfolgreicher Pferdezüchter, bietet nun im nördlichen Weinviertel für Pferdeliebhaber vom Sattel bis zur Reiterausstattung, vom Pferdefutter bis hin zu Pflegeprodukten eine große Auswahl an in Europa hergestellten Produkten an. Für die Sattelmarke Hidalgo hat Manuel den weltweiten Exklusivvertrieb.



Foto: David Jilli

Seine Frau Romana, ausgebildete Sozialpädagogin, bietet schon seit mehreren Jahren tiergestützte Pädagogik im Heimatort Poysbrunn an. Ihr Ziel ist es, verstärkt Kooperationen mit Schulen im Bereich Schulreife, Selbstvertrauen oder auch Resilienz anzubieten. Ob der neue Shop in Zukunft auch Produkte für Hunde anbieten soll, wird derzeit überlegt. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl gratulierte zur Eröffnung und wünschte viel Erfolg und zufriedene Kunden.



NEUERÖFFNUNG GLASEREI FISCH

Die Glaserei Fisch hat in der Wiener Straße 20 am 4. November 2025 eine Filiale eröffnet.
Als Ersatz für das geschlossene Geschäft der Glaserei Spiehs ist die Fa. Fisch Anlaufstelle für alle Glasarbeiten in der Region.

Am 5. Dezember 2025 lädt die neue Glaserei zum „Tag der Offenen Tür“ herzlich ein.
Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl gratulierte zur Eröffnung und wünschte einen guten Geschäftsstart.

ADVENT IM ZENTRUM

Poysdorfs Vereine und Betriebe laden im Advent zu Punsch- und Glühweingenuss ins Poysdorfer Stadtzentrum ein. Die Initiative von Stadtgemeinde und Wirtschaftsverein WIR Poysdorf möchte damit zur Belebung des Stadtzentrums beitragen und die Vereine unterstützen.
Den Anfang macht die Sparkasse Poysdorf am 5. Dezember mit der Erstbeleuchtung des Weihnachtsbaumes am Dreifaltigkeitsplatz. Danach wird die Punschhütte beim Stadtbrunnen an sieben Tagen geöffnet sein.

Der traditionelle Einkaufs-Adventkalender wurde heuer wieder in neuem Design aufgelegt – ein Exemplar ist den Stadtnachrichten beigelegt. Sie erhalten den Folder auch in den Poysdorfer Geschäften. 20 Einkaufsaktionen locken den ganzen Advent zum regionalen Weihnachtseinkauf nach Poysdorf.
Die Poysdorfer Wirtschaft und alle mitmachenden Vereine freuen sich auf Ihren Besuch!

Punschstände & mehr

Fr 5 — **Sparkasse Poysdorf**
Dreifaltigkeitsplatz, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr mit Christbaum-Erstbeleuchtung

Sa 6 — **Tennis Club Poysdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr

So 7 — **Freiwillige Feuerwehr Wetzelsdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr

Mi 10 — **Volksbank Poysdorf**
Oberer Markt 2, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr

Do 11 — **Raiffeisenbank im Weinviertel**
Bankstelle Poysdorf • Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00-20:00 Uhr

Fr 12 — **WIR Poysdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr • Glücksrad mit Sofortgewinnen

Fr 12 — **Weltladen Poysdorf**
Dreifaltigkeitsplatz, 2170 Poysdorf
15:00–17:30 Uhr

Sa 13 — **SC Sparkasse Poysdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr

Do 18 — **Gemeinderat Poysdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00-20:00 Uhr

Do 18 — **Eisenhuthaus**
Oberer Markt 10, 2170 Poysdorf
ab 16:30 Uhr • Punsch, Schmankerl & Live-Musik

Sa 20 — **In Discus Veritas Poysdorf**
Punschhütte Stadtbrunnen, 2170 Poysdorf
16:00–20:00 Uhr

Alle Punsch-Termine und Adventangebote finden Sie sowohl im beigelegten Folder, als auch mit Scan des QR-Codes:





NOVEMBER

19.11.	bis 23.11.	09:00–18:00	Buchausstellung im alten Klostersaal	Alter Klostersaal, Poysdorf
20.11.		19:00–21:00	Soiree der Musikschule	Reichensteinhof Poysdorf
21.11.		19:30	MICHAEL JEDLIČKA & Band: Konzert „A tribute to Reinhard Mey“	Kulturhaus Poysdorf
22.11.		10:00–17:00	Weihnachtlicher Handwerksmarkt der Kolpingwerkstätte	Kolpingwerkstatt Poysdorf
23.11.		11:30	Wildbuffet 2025 in der Wein.Küche | Weingut Neustifter	Weingut Neustifter & TOP Heuriger WEIN. KÜCHE
27.11.		18:00	Neue Heimat Österreich – Buchpräsentation, Diskussion und Begegnung	Reichensteinhof Poysdorf
28.11.		19:00–23:00	Bernhard Wiesinger Quintett	Kulturhaus Poysdorf
29.11.		14:00–22:00	Poysdorfer Christkindlmarkt 2025	Vino Versum Poysdorf
30.11.		14:00–20:00	Poysdorfer Christkindlmarkt 2025	Vino Versum Poysdorf

DEZEMBER

01.12.	bis 24.12.	06:00–07:00	Roraten im Pfarrverband Poysdorf	abwechselnd in den Kirchen des Pfarrverbandes
04.12.		19:00–20:00	Barbara-Amt Poysdorf	Barbarakapelle
05.12.		09:00–22:00	Late Wine Shopping	Weinmarkt Poysdorf
05.12.		16:00–20:00	Sparkasse „Herzenswünsche“ Charity Punsch	Sparkasse Poysdorf
05.12.		19:00–23:00	Heli Passer Band – Friday Night Session	Kulturhaus Poysdorf
06.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum| Punschstand Tennisclub Poysdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
06.12.		17:00	Der Nikolo kommt ...	Alte Schule Altruppersdorf
06.12.		17:00	Nikolausandacht Pfarrverband Poysdorf	Kellergasse Gstetten
07.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand FF Wetzelsdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
07.12.		17:30–20:00	Lichter-WANDERUNG Pfarre Erdberg	TP: FF Haus Erdberg
07.12.		18:00–19:00	Nikolaus	Rösselberg Poysdorf
08.12.		14:00	Advent in den Alten Geringen – JHM Preyer	JHM Preyer, Heuriger in Ketzelsdorf
10.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand Volksbank	Oberer Markt 2, Poysdorf
11.12.	bis 14.12.	14:00–19:00	Advent im Weingut Heger-Schuckert & Poysdorfer Essig	Weingut Heger-Schuckert
11.12.		15:00–17:30	261. Volkshilfe-Tratscherl – Weihnachtsfeier	Volksheim Poysdorf
11.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand Raiffeisenbank	Punschhütte beim Stadtbrunnen
12.12.		14:30–17:30	GenussZeit im Advent	Weltladen Poysdorf
12.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand WIR Poysdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
12.12.		18:00–21:00	Glühweinstand für den guten Zweck	RadlerRast Altruppersdorf
13.12.		14:00–21:00	Adventpfad in Walterskirchen	Kellergasse Walterskirchen

13.12.	bis 14.12.	14:00	Märchenhafter Adventzauber Poysbrunn	Kellergasse Franzbergen, Poysbrunn
13.12.		16:00–20:00	Lucia Umzug mit anschließendem Punschausschank	Kirche Kleinhadersdorf, danach FF Haus
13.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand SC Sparkasse Poysdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
14.12.		16:00	Poysdorfer Adventsingen	Stadtpfarrkirche Poysdorf
18.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand Gemeinderat Poysdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
18.12.		16:30	Punschstand & stimmungsvolle Live-Musik im Eisenhuthaus	Eisenhuthaus Wein-Café, Poysdorf
18.12.		18:30–19:30	Abend der Barmherzigkeit	Maria Bründl
19.12.	bis 20.12.	13:00–20:00	Advent 2025 am Weingut Strobl Lorenz	Weingut Strobl Lorenz
19.12.		16:00–20:00	Glühweinstand vom Team RadlerRast	RadlerRast Altruppersdorf
20.12.		14:00–18:00	Krippenausstellung & Punschstand Rotes Kreuz	Rotkreuzhaus Poysdorf
20.12.		15:00–17:00	Was macht der Weihnachtsmann im Sternchenland?	Reichensteinhof Poysdorf
20.12.		15:00	Adventstimmung im Folda	Kellergasse Folda Wilhelmsdorf
20.12.		16:00–20:00	Advent im Zentrum | Punschstand In Discus Veritas Poysdorf	Punschhütte beim Stadtbrunnen
21.12.		10:00–17:00	Krippenausstellung & Punschstand Rotes Kreuz	Rotkreuzhaus Poysdorf
21.12.		16:00–18:00	The Voice – Adventkonzert	Stadtpfarrkirche Poysdorf
23.12.		15:00	Glühwein in der Gstetten mit Gut Kellerstöckl	Kellergasse Gstetten
24.12.		10:00–12:00	Bethlehem Friedenslicht Kleinhadersdorf	Feuerwehrhaus Kleinhadersdorf
24.12.		10:00–15:00	Bethlehem Friedenslicht Poysdorf	FF Haus Poysdorf
24.12.		10:30–12:00	Bethlehem Friedenslicht Erdberg	FF Haus Erdberg
24.12.		11:00–14:00	Bethlehem Friedenslicht Wetzelsdorf	FF Haus Wetzelsdorf
24.12.		ab 13:00	Bethlehem Friedenslicht Altruppersdorf	Pfarrkirche Altruppersdorf
24.12.		ab 13:00	Bethlehem Friedenslicht Walterskirchen	Pfarrkirche Walterskirchen
24.12.		15:00	Kinderkrippenandacht	Altruppersdorf, Erdberg, Walterskirchen
24.12.		16:00	Kinderkrippenandacht	Kleinhadersdorf, Wetzelsdorf, Poysdorf
24.12.		17:00–18:00	Turmblasen in Altruppersdorf	Pfarrkirche Altruppersdorf
24.12.		20:00	Christmette Altruppersdorf	Pfarrkirche Altruppersdorf
24.12.		20:00	Christmette Erdberg	Pfarrkirche Erdberg
24.12.		20:30	Christmette Walterskirchen	Pfarrkirche Walterskirchen
24.12.		22:00	Christmette Kleinhadersdorf	Pfarrkirche Kleinhadersdorf
24.12.		22:00	Christmette Wetzelsdorf	Pfarrkirche Wetzelsdorf
24.12.		22:30	Christmette Poysdorf	Stadtpfarrkirche Poysdorf
24.12.		24:00	Christmette für den Pfarrverband	Maria Bründl
31.12.		09:00	Dankamt Pfarrverband Poysdorf	Maria Bründl
31.12.		13:30	Silvesterpfad mit Silvesterlauf und Ausklang im Reichensteinhof	Poysdorf

31.12.		17:00–19:00	Foto-Jahresrückblick im Reichenstein-hof	Reichensteinhof Poysdorf
31.12.		19:00	Silvester-Gala im Wein.Restaurant Neustifter	Hotel Neustifter

JÄNNER 2026

01.01.		09:30–14:00	Neujahrsfrühstück 2026 im Wein.Restaurant Neustifter	Hotel Neustifter
01.01.		18:00	Neujahrskonzert Jugendtrachten-kapelle und Musikverein	Kolpinghaus Poysdorf
03.01.		20:00–00:00	Feuerwehrball Altruppersdorf	Dorfzentrum Föllim
10.01.		19:00	Feuerwehrball Poysdorf	Kolpinghaus
12.01.		08:00–13:00	Jahrmarkt	Oberer Markt, Poysdorf
17.01.		20:00	13. Rote Nelken Kränzchen	Kolpinghaus Poysdorf
24.01.		19:30–22:30	Schräge Vereine	Kolpinghaus Poysdorf
25.01.		15:30–18:00	Schräge Vereine	Kolpinghaus Poysdorf

FEBRUAR

07.02.		20:00	Kolpingball	Kolpinghaus Poysdorf
14.02.		20:00	Gschnas SC Sparkasse Poysdorf	Kolpinghaus Poysdorf
17.02.		10:00	Fasching in Poysdorf	FF Haus Poysdorf



ZIVILSCHUTZTAG – SIRENEN-PROBE ERFOLGREICH

Am Zivilschutztag informierten die Zivilschutzverantwortlichen der Stadtgemeinde mit einer Flyer-Verteilaktion über Zivilschutzthemen.
Der Katastrophenschutzplan der Stadtgemeinde Poysdorf wird laufend überarbeitet und aktuellen Gefahrensituationen angepasst.



Foto: Werner Kraus

2 MILLIONEN ERINNERUNGEN: EHRENAMTLICHE FÜLLEN DIE DIGITALEN SCHATZTRUHEN DER GEMEINDEN

Die Topothek, die österreichische Plattform zur Heimat- und Ortsgeschichte, hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: 2.000.000 Einträge wurden von über 3.000 ehrenamtlichen Topothekarinnen und Topothekaren in mehr als 450 Gemeinden in Österreich und darüber hinaus hochgeladen.
Diese digitale Sammlung bewahrt historische Fotos, Videos und Dokumente, die die regionale Identität stärken.
Alexander Schatek, Gründer der Topothek, betont die Bedeutung der Plattform: „Nichts ist unwichtig, denn schon oft wurde ein unscheinbares Foto zur unerwarteten Quelle für Nostalgie."
Die Topothek bildet eine Brücke zwischen den Generationen und ermöglicht es Menschen, ihre Wurzeln und kulturellen Höhepunkte zu entdecken. Durch aktive Mitgestaltung und „Citizen Science" entsteht ein lebendiges Mosaik der kollektiven Erinnerung, das Geschichte für alle erlebbar macht.

topothek®

Hier finden Sie die Toptheken der Großgemeinde:

https://altruppersdorf.topothek.at/
https://erdberg.topothek.at/
https://foellim.topothek.at/
https://ketzelsdorf.topothek.at/
https://kleinhadersdorf.topothek.at/
https://poysbrunn.topothek.at/
https://poysdorf.topothek.at/
https://walterskirchen.topothek.at/
https://wetzelsdorf.topothek.at/
https://wilhelmsdorf.topothek.at/

SPRECHTAGSTERMINE DES KOBV – DER BEHINDERTENVERBAND

Auch im Jahr 2026 werden die Sprechtage des KOBV in gewohnter Weise mit juristischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sozialrechtsabteilung bzw. Funktionärinnen und Funktionären des Verbandes beschickt.
Der KOBV bietet dadurch Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange persönlich zu informieren.

Persönliche Beratungen sind NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86-47 DW möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

SPRECHTAGE IN MISTELBACH
Stadtgemeinde, Hauptplatz 6, Ebene 1, Zimmer 17 – jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 13:00–14:30 Uhr

1. Halbjahr: 13. und 27. Jänner, 10. und 24. Februar, 10. und 24. März, 14. und 28. April, 12. und 26. Mai, 23. Juni

2. Halbjahr: 14. und 28. Juli, 25. August, 8. und 22. September, 13. und 27. Oktober, 10. und 24. November, 22. Dezember

Melden Sie sich bitte vorab zur Terminvereinbarung!

STADTAMT POYSDORF WIRD ID AUSTRIA REGISTRIERUNGSSTELLE

ID Austria

Ab 3. Dezember 2025 kann im Bürgerservice des Stadtamtes in Poysdorf die ID Austria registriert werden. Die ID Austria ermöglicht Menschen, sich sicher online zu identifizieren und damit digitale Services zu nutzen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services. Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte. Die Nutzung funktioniert einfach und bequem: Sie melden sich bei einem Service an und bestätigen die Anmeldung mit einem verknüpften Authentifizierungsfaktor, z.B. der App „ID Austria". Mit der ID Austria können Sie Meldebestätigungen für sich selbst beantragen, Meldedaten für eine gemeldete Person abfragen, einen Antrag auf Strafregisterbescheinigung stellen und viele weitere Services nutzen. Weiters bekommen Sie mit der digitalen Signatur Zugang zu behördlichen Plattformen wie Finanz-Online, MeineSV, Heimtierdatenbank usw.
Bitte fragen Sie im Bürgerservice des Stadtamtes nach einem Termin für Ihre ID Austria Registrierung – 02552/2200-24. Weitere Infos: **https://ida.gv.at/de**

VORTRÄGE ZUR ERHALTUNG UNSERES KULTURGUTES KELLERGASSE



Der LEADER Region Weinviertel Ost ist die Erhaltung unseres Kulturgutes Kellergasse ein großes Anliegen. Daher werden in Abstimmung mit der Baudirektion des Landes NÖ verschiedene Maßnahmen gesetzt, um den Erhalt der Kellergassen zu sichern.

Um die einzigartigen Kellergassen auch für kommende Generationen zu bewahren, braucht es das Engagement der Kellerbesitzer:innen und der gesamten Bevölkerung. Daher laden die LEADER Region Weinviertel Donauraum und die LEADER Region Weinviertel Ost zu den Vorträgen „Kellergassen im Fokus“ ein.
In den Vorträgen werden von den Vortragenden Hubert Feigelstorfer (Architekt und Kellergassen Bauberater) und Michael Staribacher (Kellergassenmanagement NÖ) folgende Punkte behandelt:

- Ich erbe oder kaufe einen Keller – was nun? Erste Schritte und rechtliche Rahmenbedingungen
- Sanierung & Erhaltung von Weinkellern – von Schadensbildern bis zu praktischen Lösungen
- Materialgerechtes Bauen und Vermeiden typischer Sanierungsfehler
- Nachnutzung von Kellern – Chancen und Grenzen
- Fördermöglichkeiten des Landes Niederösterreich für Sanierung und Erhaltung
- Antworten auf häufig gestellte Fragen zur praktischen Umsetzung von Sanierungen
- Möglichkeit, Fragen zum eigenen Projekt zu stellen

DER GÖTTERBAUM – EIN INVASIVER NEOPHYT

Neophyten sind Pflanzen, die aus anderen Erdteilen zu uns gelangt sind und sich hier ausbreiten. Panik ist jedoch fehl am Platz, denn von 1000 eingeführten Arten etablieren sich nur 10 dauerhaft und nur eine Art führt zu unerwünschten Auswirkungen auf die Natur. Einer dieser problematischen Fälle ist der **Götterbaum** (Ailanthus altissima) – nicht zu verwechseln mit dem Essigbaum.
Der Götterbaum ist ein sehr schnellwüchsiger Baum, der im ersten Jahr nach der Keimung bereits eine Höhe von 2m erreichen kann. Auffällig ist er v.a. aufgrund seiner großen, unpaarig gefiederten Blätter, die eine Länge von 40–90cm aufweisen können. Der Baum treibt meist erst Mitte Mai aus, die jungen, frischen Blätter weisen dann eine rötliche Farbe auf. Die Samen keimen auch in Ritzen von versiegelten Flächen oder Mauerspalten, was zu Schäden an Bauwerken und Straßenbelägen führt. Wenn der Götterbaum vom Siedlungsgebiet erst einmal in den Wald gefunden hat, verdrängt er dort die natürliche Baumverjüngung durch Abgabe chemischer Substanzen in den Boden (Allelopathie).
Aus den oben genannten Gründen sollte der Baum nicht ausgepflanzt werden. Infos zur Bekämpfung finden Sie auf der Website der Stadtgemeinde. Mit den Auswirkungen des Klimawandels beschäftigt sich auch die „KLAR!-Region“ im Weinviertler Dreiländereck: https://www.wde.at/


Foto: Wikipedia

JAUSENBOXEN FÜR DIE KINDER IN POYSDORFS VOLKSSCHULE UND SONDERSCHULE

Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl und GAUM-Abfallberater DI (FH) Robin Kunstl haben in den drei 1. Klassen der Volksschule und in der Allgemeinen Sonderschule Jausenboxen verteilt. Zur Überraschung und Freude aller hatten die Kinder bereits Jausenboxen mit und – wie es sich gehört – alle eine gesunde Jause eingepackt. Die Überreichung der Boxen erfolgte „zufällig" in der Pause.

„Zum Schulbeginn wurde auch heuer wieder mit der Verteilung der beliebten Jausenboxen vom GAUM begonnen. Jeder Tafelklassler im Verbandsgebiet soll eine Box erhalten, um von Anfang an die Jause abfallfrei in die Schule mitnehmen zu können", betonte der Mitarbeiter des Umweltverbandes.
Mit der Benützung der Jausenboxen tragen die Schülerinnen und Schüler jeden Tag zum Umweltschutz bei. Man erspart sich das Einpacken mit z. B. Alufolie oder Butterpapier. Durch den Deckelaufdruck mit der Familie „Tonni" werden die Kinder auch gleich an die richtige Mülltrennung erinnert.









NEUER SPIELPLATZ IN WILHELMSDORF

Auf Grund der Inititiative der Ortsvertreter von Wilhelmsdorf und mit Hilfe tatkräftiger Unterstützer wurde im August ein neuer Spielplatz in Wilhelmsdorf fertiggestellt.
Unter der Leitung von Gemeinderat Thomas Bürgermeister konnten beim Eröffnungsfest viele spielfreudige Kinder mit Eltern, Großeltern und Freunden begrüßt werden.
Pfarrer Kolo segnete im Rahmen der Feier den Spielplatz.



NEUER KINDERGARTEN IN POYSDORF AB 2027



Ab Herbst 2027 wird der Platz für unsere Kleinsten im jetzigen Kindergarten Poysdorf nicht mehr ausreichen, deshalb wird intensiv am Planen für den Bau eines neuen zusätzlichen Kindergartens in der Siedlung Süd gearbeitet. Mit dem Ausschreibungsverfahren für die Vergabe der Generalplanung und der örtlichen Bauaufsicht wurde Anfang des heurigen Jahres begonnen. Das Verfahren wurde von DI Michael Jirek abgewickelt. Eine Kommission bestehend aus Mitgliedern des Gemeinderates mit der Bürgermeisterin an der Spitze und Fachexperten, wie Architekten und Sachverständigen, hat nach zahlreichen Planungsgesprächen eine Vorauswahl getroffen. In der Kommissionssitzung Ende August stand nach einem anonymisierten Präsentationsverfahren einstimmig die Vergabe an die Arbeitsgemeinschaft Arch. DI Martin Wagensonner und Baumeister Ing. Klaus Beron aus Krems fest. Der Gemeinderat hat den Zuschlag in einer Sitzung Anfang September offiziell beschlossen, somit geht es für die Kommission und die ARGE in die Detailplanung. Die nächsten Schritte sind der Abschluss der Planung und die Ausschreibung für das Bauvorhaben. Anfang September 2027 soll der neue Kindergarten seiner Bestimmung übergeben werden. Der bestehende Stadtkindergarten wird auch zukünftig benötigt und in Betrieb bleiben.

HÖRWEIN NEUE LEITERIN IM KINDERGARTEN POYSDORF



Carmen Hörwein hat die Leitung des Kindergartens mit Anfang September übernommen. Gleichzeitig hat Anja Zott ihre Stelle als Stellvertreterin im Poysdorfer Kindergarten angetreten.
Carmen Hörwein hat bis Ende August diesen Jahres eine Gruppe des Kindergartens geleitet und kennt somit das Haus, die Betreuerinnen und Stützkräfte und natürlich die Kinder.
Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl wünschte dem neuen Leiterinnen-Team alles Gute und viel Freude in den neuen Funktionen.

ERSTE-HILFE-KURS IM KINDERGARTEN POYSDORF



Rasche – vor allem aber auch richtige – Hilfe kann im Ernstfall entscheidend sein. Geht es um Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindern, sind im Vergleich zu Erwachsenen manche Besonderheiten zu beachten.
Damit die wichtigsten Handgriffe wieder im Bewusstsein sind und gefestigt werden, wurde im Kindergarten ein Erste-Hilfe-Kurs veran-staltet. Dabei standen Erste Hilfe für Kinder und Notfalleinsätze im Mittelpunkt. Beim Kurs konnte der Großteil des Teams sein Wissen auffrischen und für den Ernstfall üben. Organisiert wurde der Erste-Hilfe-Kurs von Christian Pleil vom Roten Kreuz. Vielen Dank dafür!

AKTION SCHUTZENGEL: BESUCH DER BÜRGERMEISTERIN IN DEN 1. KLASSEN DER VOLKSSCHULE POYSDORF

Im Rahmen der „Aktion Schutzengel“, einer Initiative des Landes Niederösterreich, hat Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl zu Schulbeginn die drei 1. Klassen der Volksschule Poysdorf besucht.

Als kleine Überraschung erhielten die Schülerinnen und Schüler Warnwesten und eine Infobroschüre. Der Bürgermeisterin ist wichtig, über das richtige Verhalten auf dem Schulweg mit den Kindern zu sprechen. Kinder, die in der näheren Umgebung der Schule wohnen, sollen besser zu Fuß in die Schule gehen, als mit dem Auto gebracht zu werden.
Gemeinsam in die Schule zu gehen, macht nicht nur Spaß, sondern ist auch gesund, sind sich Kinder und Bürgermeisterin einig.







WALTERSKIRCHEN: NEUER ZAUN FÜR MEHR SICHERHEIT BEIM SPIELEN

Unter der Leitung von Sabrina Strasser-Hütter hat der Walterskirchner Verschönerungsverein einen neuen Zaun errichtet, der den Spielbereich des Kinderspielplatzes von der Zufahrtsstraße abgrenzt.
Damit wird ein zusätzlicher Beitrag zur Sicherheit geleistet.

Die Errichtung geht auf den Wunsch vieler Eltern zurück, die sich eine bessere Absicherung des Spielbereichs gewünscht haben.



Das Projekt wurde schon länger vorbereitet und mit Unterstützung von Stadtrat Dieter Schreiber im Gemeindebudget 2025 eingeplant und finanziert.
Für die Umsetzung und Montage fand sich ein motiviertes Team des Verschönerungsvereins, das die Arbeiten ehrenamtlich übernahm. Die Stadtgemeinde bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement.
Das Beispiel zeigt sehr gut, wie Gemeinde und Vereine Hand in Hand arbeiten können: Mit finanzieller Unterstützung aus dem Budget und freiwilligem Einsatz entstehen Projekte, die allen zugutekommen – praktisch, sicher und gemeinschaftlich umgesetzt.

ZERTIFIKATSVERLEIHUNG FÜR EHRENAMTLICHE LESEHELFERINNEN

Der Vizepräsident des Hilfswerk NÖ Thomas Grießl hat gemeinsam mit Stadträtin Sabine Lenk und Isabella Chytil die „Gemeinsame Lesezeit“ in der Volksschule Poysdorf initiiert. Erstmals wurde auch eine Ausbildung für Lesehelfer:innen in Poysdorf organisiert.
Das erfolgreiche Modell wird niederösterreichweit umgesetzt. Aktuell sind 250 Ehrenamtliche im Einsatz.
In Poysdorf wurde 12 Lesehelfer:innen nach erfolgreich absolvierter Ausbildung im Rahmen der Zertifikatsüberreichnung für ihren Einsatz gedankt.



LESEFÖRDERUNG FÜR DIE KLEINSTEN

Mit dem Projekt „bookstart“ soll Kleinkindern schon in jungen Jahren spielerisch der Zugang zu Büchern und zum Lesen schmackhaft gemacht werden.
Mit einer Tasche, einem Buch zum Vorlesen und einem Gratiszugang zur Poysdorfer Bibliothek wurden alle neu in die Kindergärten eingetretenen Kinder ausgestattet – im Bild jene im Kindergarten Kleinhadersdorf.





GROSSER TAG DER LIEBE: 21 PAARE FEIERN BEWEGENDE HOCHZEITSJUBILÄEN

In einer feierlichen Messe in der Bründlkirche wurden Mitte Oktober gleich 21 Paare für ihre langjährige Ehe geehrt. Von der Silbernen über die Goldene und Diamantene bis hin zur Eisernen, Steinernen, Gnaden- bzw. Platin-Hochzeit war alles vertreten – ein eindrucksvolles Zeugnis gelebter Liebe, Treue und gemeinsamer Lebensgeschichte.

Die Jubelpaare blickten auf eine „Zeit der Liebe“ zurück – aber auch auf eine Zeit des Vertrauens, der Familiengründung und auf Höhen und Tiefen, die das gemeinsame Leben mit sich bringt.

„Diese Paare haben uns gezeigt, was es heißt, zusammenzuhalten – in guten wie in schweren Zeiten“, würdigte Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl die Jubilarinnen und Jubilare in ihrer Ansprache. Gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Sandra Schön-Schuckert und Stadträtin Sabine Lenk gratulierte sie den Paaren herzlich.
Bürgermeisterin und Vizebürgermeisterin begleiteten die Messe auch musikalisch. Im Mittelpunkt stand eine festliche Messe, in der nicht nur das Vergangene gewürdigt, sondern auch Zuversicht für die Zukunft gegeben wurde: Denn viele der Jubilarinnen und Jubilare haben noch spannende Abenteuer vor sich.

Nach Dank und Segen von Dechant Kolo klang die Feier in geselliger Runde aus – ein Tag voller Emotionen, Erinnerungen und Hoffnung auf viele weitere gemeinsame Jahre.



WELTLADEN-TEAM AUF AUSFLUG IN WIEN

Das Team des Weltladens Poysdorf unternahm einen inspirierenden Ausflug nach Wien. Ziel war der Entwicklungshilfeklub, dessen Projekte der Weltladen seit Jahren unterstützt.
Bei einem persönlichen Austausch erfuhren die Mitarbeiterinnen mehr über die Wirkung der gemeinsamen Hilfe.
Im Weltcafé wurde bei fairem Kaffee und gutem Essen diskutiert und gelacht – ein Ort, der wie der Weltladen für Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit steht.
Danach ging es weiter zur Südwind-Buchhandlung, wo entwicklungspolitische Literatur neue Impulse für die Bildungsarbeit gab.

Der Tag stärkte nicht nur das Wissen, sondern auch den Teamgeist. Gemeinsam unterwegs zu sein, sich auszutauschen und neue Ideen zu sammeln, das verbindet und motiviert für die weitere Arbeit im Weltladen.

Zu unserer nächsten Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein:
GenussZeit am 12. Dezember mit fairem Jagatee und weihnachtlichen Köstlichkeiten aus dem fairen Handel.



20-JAHR-FEIER DES GOLFCLUBS POYSDORF

Viele haben nicht daran geglaubt, als der Steuerberater Georg Lackinger mit seinen Freunden die Idee zur Errichtung eines Golfplatzes hatte. Golf und Wein sind zwei Genussthemen, die sich ausgezeichnet ergänzen, und so wurde „Golf in Poysdorf“ von einer Vision zu einem touristischen Highlight. Mehr als 140.000 Spieler, über 530 Mitglieder und jährlich über 80 Turniere sind die Zahlen einer 20-jährigen Erfolgsgeschichte, die einen wichtigen Beitrag zum Tourismus in Poysdorf leisten, betonte Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl.

124 Spielerinnen und Spieler waren beim Jubiläumsturnier am Start und spielten zudem auch noch für den guten Zweck: Sarah, ein 6-jähriges körperlich behindertes Mädchen aus Mistelbach, möchte in die Schule gehen, kann dies aber nur mit Hilfe eines Spezialbettes.

Begonnen hat das Turnier mit einem Frühstück, das von Karl Neustifter und Ed Sumner gespendet wurde.



Foto: Werner Kraus

Für die Halfway-Verpflegung beim Turnier sorgten das Weingut Paul Hahn, der Heurige Veltlinerhof von Erwin Wimmer und die Obstbaumschule Schreiber. Nach dem Turnier luden die Weingüter Valentin Oppenauer, Alois Schwarz und Max Schreiber zu einer Weinverkostung ein.

Intersport Führer spendete die Preise und die Steuerberatungskanzlei Allrat stellte am Gala-Abend für alle Mitglieder Wein aus dem Weingut Neustifter auf den Tischen ein.

Petra Gschwandtner, die Präsidentin des NÖ Golfverbandes, war zum Jubiläum gekommen, um im Namen des österreichischen Golfverbandes das Ehren-Wappenschild für 20-jährige Mitgliedschaft zu überreichen. Präsident Andreas Führer gab nach dem Abendessen eine Rückschau auf 20 Jahre Golfclub Poysdorf. Gemeinsam mit Georg Lackinger sorgten Andreas Führer, Karl Neustifter, Werner Kraus, Oskar Sollan, Ed Sumner und Franz Simek für den Aufbau des Golfplatzes. Auch die über 100 Grundeigentümer haben durch ihre Bereitschaft einen wichtigen Beitrag dazu geleistet, hob Führer hervor. Er dankte Clubmanager Michael Frank, dem Team vom Sekretariat und der gesamten Greenkeeping-Mannschaft für die ausgezeichnete Arbeit am Platz.

Besonders hob er auch die gute Zusammenarbeit mit dem Hotel Neustifter, dem direkten Partner am Platz, und der Golfschule Ed Sumner hervor. Bei der abschließenden Siegerehrung wurden die Netto- und Brutto-Preise vergeben. Nach der Siegerehrung spielten Golf-Pro Ed Sumner und Josef Wieser vom Grafikkeller musikalisch auf.

MIXED-DOPPEL-TURNIER DES TC POYSDORF

Das Mixed-Doppel-Turnier 2025 erfreute sich einer großen Teilnehmerzahl. Insgesamt zwölf Mixed-Doppel-Paare kämpften in zwanzigminütigen Matches über mehrere Runden um den Turniersieg.

Am Ende setzten sich Linda Wessely und Florian Haberle durch. Knapp geschlagen geben mussten sich Meliha Karovic und Kurt Korschan. Den dritten Platz erreichte erneut Linda Wessely, diesmal an der Seite von Sascha Smolak.



Foto: Tennisclub Poysdorf

Die Siegerehrung wurde außerdem dazu genutzt, die Meistermannschaften der Damen und Herren zu ehren und ihnen ihre wohlverdienten Pokale zu überreichen.

42. POYSDORFER WINZERLAUF – LAUFEN, LACHEN, GENIESSEN

Am Samstag, dem 11. Oktober, stand in Poysdorf wieder alles im Zeichen von Bewegung, Gemeinschaft und Weinfreude: Der 42. Winzerlauf lockte zahlreiche sportlich Aktive – und jene, die es einfach aus Freude an der Bewegung sind – in die Weinstadt.

Bereits ab 13:45 Uhr gehörte die Strecke den jüngsten Läuferinnen und Läufern, die mit viel Begeisterung und noch mehr Energie die Kinderläufe absolvierten. Um 15:.30 Uhr fiel der Startschuss für den Hauptlauf über 10 Kilometer, den Hobbylauf sowie die Nordic-Walking-Strecke (jeweils 3,3 km). Organisiert wurde die Veranstaltung wie gewohnt vom engagierten Team rund um den Verein LAC Harlekin. Sein Motto: „Bewegung trifft auf Genuss“ – und genau das war auch heuer wieder spürbar. Vom sportlichen Wettkampf bis zum genussvollen Ausklang beim Sturmfest. Der Winzerlauf ist längst zu einem Fixpunkt im Poysdorfer Veranstaltungskalender geworden.

Alle vorangemeldeten Starterinnen und Starter durften sich über ein besonderes Geschenk freuen: einen köstlichen Senf aus der Genusswerkstatt von Simone Schuckert. Für die Sieger:innen gab es originell gestaltete Pokale – ein Weinblatt aus Holz von SabrinArt Design und ein Popcorn-Maiszapfen von Heidi Strobl.

Der Gesamtsieg beim Hauptlauf ging an Andreas Bauernfeind und Carina Hiebner. Als besondere Trophäe erhielten sie ein imposantes Straußenei von der Straußenfarm Schwarz in Wetzelsdorf. Herzlichen Dank an die Winzer des Weinmarkts Poysdorf, die den Großteil der Weine für die teilnehmenden Läuferinnen und Läufer zur Verfügung stellten.

Für Gänsehaut sorgte einmal mehr Leopold Strobl: Mit stolzen 88 Jahren bewältigte der rüstige Poysdorfer die 10 Laufkilometer – in seinem eigenen Tempo, aber mit ungebrochener Leidenschaft. Beim Winzerlauf war er gemeinsam mit Kindern und Enkelkindern dabei – ein Vorbild für Jung und Alt.

Der sportliche Nachmittag fand seinen Ausklang beim herbstlich-feinen Sturmfest – ein Fest für alle Sinne!



SILVESTERLAUF AKTIV INS NEUE JAHR

Beim traditionellen Silvesterlauf am Sportplatz Poysdorf sind alle herzlich eingeladen – egal ob Läuferin, Läufer oder Nordic Walker, ob sportlich ambitioniert oder einfach nur aus Freude an der Bewegung. Die Strecke über 5,5 Kilometer führt durch die winterliche Natur und bietet den perfekten Rahmen, um das alte Jahr aktiv und mit guter Laune zu verabschieden.

Im Vordergrund steht dabei nicht die Bestzeit, sondern der Spaß an der gemeinsamen Bewegung. Wer möchte, darf gern verkleidet kommen – phantasievolle Kostüme und gute Stimmung sind ausdrücklich erwünscht!



GO-KART-RENNEN AM GSTETTEN-RING



Foto: Werner Kraus

Wenn es Hop-Hop durch die Gstetten tönt, dann ist Go-Kart-Zeit. ARBÖ-Bezirksobmann Stadtrat Hans-Peter Vodicka und ARBÖ-Ortsobmann Gemeinderat Roland Hähsler organisierten wieder ein Kinder Go-Kart-Rennen, bei dem 79 Kinder an den Start gingen. Bereits zum 42. Mal ist der legendäre Rundkurs Ziel für sportbegeisterte Kinder von fünf bis elf Jahren. Sandro Lechner holte sich in der Klasse Knaben bis 11 Jahre den Sieg vor Paul Österreicher. Die Veranstaltung wurde wieder von zahlreichen Helfer:innen unterstützt, die sowohl für einen geordneten Rennablauf als auch für Speis und Trank sorgten.

ANSTURM 2025: FRISBEE-ACTION IN KLEINHADERSDORF

Bereits zum 11. Mal fand das Ultimate-Frisbee-Turnier „Ansturm“ des Poysdorfer Vereins Nitro Circles statt – zum zweiten Mal am schönen Sportplatz in Kleinhadersdorf. Insgesamt traten 12 Teams aus dem In- und Ausland an. Das Niveau steigt von Jahr zu Jahr deutlich.



Der Veranstalter selbst, das Team Nitro Circles, zeigte eine starke sportliche Leistung und erreichte mit Platz 7 eine hervorragende Platzierung. Den Turniersieg holten sich die Flugsaurier aus Wels vor der Scheibenmanufaktur auf Platz 2. Der begehrte Spirit-of-the-Game-Preis ging an die Nitro Circles, knapp vor AmPullen.

Das Turnier ist ein Fixtermin für viele Teams. Die Startplätze sind sehr begehrt. Unser „Ansturm“ hat sich mittlerweile fest in der Region verankert – mit großartiger Unterstützung durch den Sportverein Kleinhadersdorf, die Schulen, die als Schlafstätte dienten, sowie etliche regionale Partner. Zahlreiche Zuseherinnen und Zuseher sorgten für tolle Stimmung und machten das Wochenende zu einem vollen Erfolg.

WANDERN MIT GENUSS: EIN STIMMUNGSVOLLER SONNTAG NACH DEM STURMFEST

Bei herrlichem Herbstwetter fand am Sonntag, dem 12. Oktober, der traditionelle Poysdorfer Wandertag im Anschluss an das beliebte Sturmfest statt. Start und Ziel war einmal mehr die stimmungsvolle Kellergstetten, wo sich rund 280 motivierte Wanderfreunde versammelten.
Zur Auswahl standen zwei Routen: eine gemütliche Strecke über rund 5 Kilometer sowie eine anspruchsvollere Variante mit rund 13 Kilometern, die bis zum herbstlichen Festgelände in das Schloss Poysbrunn führte. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle der Schlossherren-Familie Dechant, die allen Teilnehmer:innen den Eintritt zum Herbstzauber kostenlos ermöglichte.
Für das leibliche Wohl unterwegs sorgten engagierte junge Helfer:innen der Kolpingjugend und der Jugend Poysdorf, die an den Labstationen entlang der Strecke mit süßen und salzigen Köstlichkeiten aufwarteten – ein großes Dankeschön für die tolle Verpflegung!
Als kleine Überraschung erhielten alle Wandernden beim Start einen süßen Schokotaler vom Eisenhuthaus. Ein gelungener Wandertag, der Bewegung, Genuss und Gemeinschaft auf wunderbare Weise vereinte – ganz im Sinne unserer Weinstadt Poysdorf.



22. HERBSTWANDERTAG DER JUGEND ALTRUPPERSDORF

Am Nationalfeiertag fand der alljährliche Herbstwandertag der Jugend statt – ein voller Erfolg mit rund 250 begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Bei strahlendem Herbstwetter führte die etwa 10 Kilometer lange Strecke durch die malerische Landschaft rund um Altruppersdorf.
Die Wanderroute bot drei abwechslungsreiche Stationen. Die erste Raststelle wurde vom Traktorteam Heidberg betreut, die weiteren zwei von der Jugend. Die Strecke selbst führte teilweise durch idyllische Waldabschnitte, vorbei am höchsten Punkt der Großgemeinde Poysdorf und eröffnete beeindruckende Ausblicke vom Haidberg in die Laaer Ebene und sogar bis zum Schneeberg.
Nach der Wanderung lud die Jugend im Garten der Alten Schule zum gemütlichen Ausklang ein und sorgte für das leibliche Wohl der Gäste.
Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die diesen Tag möglich gemacht haben!



SC POYSDORF MÄDCHENMANNSCHAFT

GIRL-FUSSBALL-POWER: KOMM VORBEI UND MACH MIT!

Seit Sommer 2025 gibt es beim SC Poysdorf auch eine Mädchenmannschaft. Die Girls sind zwischen 5 und 7 Jahre alt und trainieren zweimal pro Woche, jeweils am Mittwoch und Freitag. Dabei geht es auch immer recht lustig zu und man lernt schnell – eigentlich spielend – neue Freundinnen kennen.



Bei Interesse einfach Mittwoch oder Freitag am Sportplatz Poysdorf vorbeischauen oder Patrick Planer kontaktieren!

SPORTFISCHEN AM BADETEICH

Am 4. Oktober fand das 2. Preisfischen 2025 des Poysdorfer Sportfischervereins statt. Teilgenommen haben 30 Vereinskarten-Besitzer. Bei morgendlichem Frost waren die Bedingungen anfangs schwierig, doch mit sonnigem Wetter am Vormittag wurde die Stimmung sehr gut. Es wurden viele Fische gefangen. Gewonnen hat die Familie Marchhart (Obm.-Stellvertreter). Den 2. Platz holten sich Sascha (nicht am Foto) und Elias Smolak. Es war ein schöner Saisonabschluss.





BEACHVOLLEYBALL-TURNIER IN WALTERSKIRCHEN – SAND, SONNE, BLOCKPOWER

Am Samstag, dem 16. August, war es wieder soweit: Die Jugend Walterskirchen hat ihr traditionelles Beachvolleyballturnier organisiert – die Begeisterung war groß.
Auf dem frisch aufgebrachten Sand und mit einem brandneuen Netz, gesponsert von der Stadtgemeinde Poysdorf, lieferten sich die Teams packende Duelle.
Im außergewöhnlich hochwertigen Finale setzten sich schließlich die „Monsterblocker“ aus Poysdorf knapp, aber verdient, als Sieger durch. Ein Höhepunkt für alle, die dabei waren.
Besonderen Dank sprach man den Organisatoren der Jugend Walterskirchen unter der Leitung ihres Obmanns Felix Fischer aus.
Stadtrat Dieter Schreiber, Ortsvorsteher Kurt Fischer und Sportgemeinderat Mario Kemminger (selbst als Monsterblocker unter den Gewinnern) zeigten sich begeistert: „Ein großartig organisiertes Sportevent, das wir uns auch fürs nächste Jahr wieder wünschen.“
Ein sonniger Tag, ein spannendes Turnier mit jeder Menge Spaß!



BEACHVOLLEYBALLTURNIER ALTRUPPERSDORF

Das Organisationsteam rund um Katharina Schuhböck konnte beim Beachvolleyballturnier insgesamt 12 Mannschaften begrüßen.

Die Gastgebergruppe durfte sich am Ende des Turniers nicht nur über eine gelungene Veranstaltung, sondern auch über den Turniersieg freuen.
Das Team „hau daneben“ aus Altruppersdorf holte sich erstmals den Sieg vor „McLovin“ aus Wulzeshofen.

NEUES HLF2 FÜR DIE FF WETZELSDORF

Nach 33 Jahren wurde das Tanklöschfahrzeug der FF Wetzelsdorf durch ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF2 ersetzt. Kommandant Peter Gugganeder bereitete einen kleinen Empfang vor und freute sich, das neue Fahrzeug in den Dienst stellen zu können.
In zahlreichen Arbeitsstunden wurde die Entscheidung für den Fahrzeugtyp und die Ausstattung innerhalb der Feuerwehr erarbeitet. Magirus Lohr baute das HLF2 maßgeschneidert zusammen.
Die Ortsbevölkerung, die Mannschaft und politische Vertreter begrüßten das neue Fahrzeug mit einer Wasserdusche.



Fotos: Werner Kraus

FEUERWEHRHEURIGER IN WETZELSDORF

Die FF Wetzelsdorf veranstaltete Ende August wieder ihren Feuerwehrheurigen. Vier Tage lang wurden die Gäste mit heimischer Kulinarik und regionalen Produkten verwöhnt. Organisatorin Feuerwehrkommandant-Stellvertreterin Sonja Schmidt-Peter mit ihrem großen Helferteam begrüßte auch zahlreiche politische Gäste. Der Reinerlös des Festes wird für die Sanierung des Feuerwehrhauses verwendet.



WETTER HIELT BEIM FF KIRTAG IN POYSBRUNN

Trotz schlechter Wetterprognose ließ es sich die FF Poysbrunn unter Kommandant Marcell Gwiss nicht nehmen, den traditionellen Kirtag am 31. August am Schwemmplatz in Poysbrunn durchzuführen. Der Optimismus wurde belohnt und das Fest konnte, musikalisch begleitet durch die Weinhauerkapelle Poysbrunn, regenfrei stattfinden.
Neben zahlreichen Gästen ließ sich gegen Ende der Veranstaltung auch noch die Sonne blicken.



BALKONKRAFTWERK BEIM FF HEURIGEN IN ALTRUPPERSDORF

Ebenfalls Ende August lud die FF Altruppersdorf zum Heurigen auf dem Areal der Alten Schule ein.
Kommandant Alfred Groher freute sich über zahlreiche Gäste, die bei bestem Wetter und guter Laune sowohl beim Dämmerschoppen am Samstag als auch beim Frühschoppen am Sonntag Speis und Trank genossen.
Bei der Tombola gab es eine Balkon-PV-Anlage zu gewinnen. Der Reinerlös der Veranstaltung dient dem Ankauf von Schutzausrüstung.



50 JAHRE VERSCHÖNERUNGSVEREIN WALTERSKIRCHEN

Im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich 50 Jahre Verschönerungsverein Walterskirchen wurde der neu gestaltete Platz in der Bahnhofstraße seiner Bestimmung als Radlerrast übergeben. Obfrau Sabrina Strasser-Hütter dankte allen fleißigen Helfern, die sich das ganze Jahr über für die Verschönerung des Ortsbildes engagieren.



Foto: Werner Kraus

NEWS VOM VERSCHÖNERUNGSVEREIN WETZELSDORF



FATIMA-MARTERL AM BERG

„Warum dauert das so lang?“, fragte ein Nachbar. „Weil’s ehrenamtlich passiert!“, durfte ein Gemeindemandatar antworten; ehrenamtliche Arbeit dauert manchmal, weil sie in der Freizeit passiert und weil sie dann getan wird, wenn keine anderen Aufgaben anstehen.
Das ist ein gewisser Nachteil, keine Frage.
Doch die Vorteile wiegen dieses Manko bei weitem auf: Ehrenamt ist freiwilliger Einsatz für die Gemeinschaft, das Einbringen vorhandener Talente und die Festigung des Zusammenhalts.
So erstrahlt nun unser Marterl am Berg in neuem Glanz. Wir sind den verantwortlichen Akteuren und Helfern unglaublich dankbar.
(P.S.: Dank Photoshop ist das Gebüsch im Hintergrund bereits groß und grün gewachsen.)



Foto: Werner Kraus

Obmann Ludwig Schwarz und seine Stv. Maria Gindl, Schriftführerin Renate Luttenberger und ihre Stv. Nadja Kaden sowie Kassier Wolfgang Luttenberger und sein Stv. Martin Schodl, am Bild mit Stadträtin Sabine Lenk und Stadtrat Dieter Schwarz.

GENERALVERSAMMLUNG

2025 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Obmann und Kassier berichteten über zwei erfolgreiche Jahre und geordnete Finanzen.
Danach wurden das Team neu aufgestellt: Ludwig Schwarz und Maria Gindl als Obmann und Stv., Renate Luttenberger und Nadja Kaden als Schriftführerin und Stv., sowie Wolfgang Luttenberger und Martin Schodl als Kassier und Stv.
Gemeinsam mit rund 40 Mitgliedern und Gästen wurde beim Kirchenwirt der Endspurt der Saison gefeiert. Mit erfolgreicher Splittsammlung, Frühjahrsputz, Grätzlfesten im Sommer, Blumenschmuck, Rasen-, Strauch- und Baumschnitt, der Fertigstellung des Marterls am Berg und drei Ausgaben des neuen Dorfmagazins wurde 2025 ein ganz besonderes Jahr.
Mit den Aktivitäten der übrigen Vereine – Feuerwehr, Jugend, Senioren und Sportverein – kann man getrost sagen: Es tut sich was im Dorf!

JÄGERSCHAFT LUD ZUR 8. HUBERTUS-WALLFAHRT IN DIE WALLFAHRTSKIRCHE MARIA BRÜNDL



Veranstaltet wurde die traditionelle Wallfahrt am 12. Oktober vom Jagdbezirk Mistelbach, vom Schützenverein-Mistelbach und vom Hegering Poysdorf. Dem Veranstaltungsteam ist es auch diesmal wieder gelungen, eine Vielzahl an Jägerinnen und Jägern aus dem ganzen Weinviertel und auch aus Wien sowie zahlreiche Nichtjäger und Freunde der Jagd anzusprechen und zur Teilnahme an diesem feierlichen jagdlichen Event zu bewegen. Die spätbarocke Wallfahrtskirche war einmal mehr voll besetzt.
Die Jagdhornbläsergruppe der Hegeringe Gaweinstal und Hochleithen sowie des Schützenvereines Mistelbach unter der Leitung von Hornmeister Rudi Achter sorgte mit ihren Jagdhörnern für eine würdevolle Umrahmung dieser Feierlichkeit. Ein Höhepunkt des Abends war die Segnung der vierbeinigen und auch der gefiederten Jagdbegleiter vor der Wallfahrtskirche. Jägerinnen und Jäger mit einigen Greifvögeln und mit dreißig Jagd-/Hunden der verschiedensten Hunderassen nahmen Aufstellung, um den Segen von Pfarrer Kolo zu erhalten.
Bei der anschließenden Agape vor und neben der Kirche wurde von der Jägerschaft aus dem Hegering Poysdorf Wasser, Most, Wein, Brot und regionale Wildfleischspezialitäten angeboten.



HUBERTUSMESSE IN KLEINHADERSDORF

Gemeinsam mit Pfarrer Kolo feierte die Kleinhadersdorfer Jägerschaft einen Dankgottesdienst in der Riede Enzenbrunn. Jagdleiter Klaus Hofer lud zum Fest ein. Dem Anlass entsprechend, untermalten die Jagdhornbläser Kleinhadersdorf musikalisch die Feierlichkeiten. Eine Abordnung von Falknern mit ihren Falken bot Einblicke in die Arbeit mit den Tieren.

PREISSCHIESSEN DER VEREINE



Wie jedes Jahr trafen sich die Schützengesellschaft Poysdorf, die Jagdgesellschaft Poysdorf, der Verschönerungsverein Poysdorf, der Österreichische Kameradschaftsbund Poysdorf sowie die Freiwillige Feuerwehr Poysdorf zu ihrem traditionellen Vergleichsschießen im Schützenkeller. Zahlreiche Mitglieder der Vereine nahmen am freundschaftlichen Wettkampf teil und stellten dabei ihre Treffsicherheit unter Beweis. Der heiß begehrte Wanderpokal ging auch heuer wieder an die Schützengesellschaft Poysdorf, die mit ihren hervorragenden Leistungen den Sieg für sich entscheiden konnte.
Im Anschluss an den spannenden Bewerb fand die Siegerehrung im Hubertushof statt. Bürgermeisterin Gudrun Sperner-Habitzl gratulierte den Siegerinnen und Siegern persönlich und bedankte sich bei allen Teilnehmenden für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit der Poysdorfer Vereine.

POYSDORF

Die Weinstadt Österreichs

JAHRESAUSKLANG

der
Stadtgemeinde Poysdorf

31.12.2025

um 17:00 Uhr
im Reichensteinhof

Foto-Jahresrückblick

von Werner Kraus



Für Getränke sorgt die Stadtgemeinde Poysdorf

VERANSTALTER: STADTGEMEINDE POYSDORF | Tel 02552 20371 | www.poysdorf.gv.at

SILVESTERPFAD

31.12.2025

AB 13:30 UHR IN POYSDORF

PROGRAMM:

13:30 Uhr **7. SILVESTERLAUF**
Hoppers Legend Fanclub SC Sparkasse Poysdorf
Start: G. Wolf-Arena Poysdorf, Distanz: 5,5 km

ab 16:30 Uhr **FAMILIEN-LATERNEN-SPAZIERGANG***
Start: 16:30 - 17:30 Uhr, G. Wolf-Arena Poysdorf,
mit Laternen-Verkauf und Routenplan-Ausgabe

Erlebnisstation: Blauer Salon & Spielplatz, Brunng. 16,
16:45 - 18:30 Uhr, Verpflegung durch Elternverein VS

Ziel: Bibliothek Reichensteinhof, Liechtensteinstraße,
18:15 - 20:00 Uhr, Glücksbringer-Basteln & Kinderdisco

*Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen!

17:00 - 19:00 Uhr **FOTO-JAHRESRÜCKBLICK**
Festsaal Reichensteinhof
Für Getränke sorgt die Stadtgemeinde Poysdorf

ab 19:00 Uhr **JAHRESAUSKLANG**
Innenhof Reichensteinhof
Mit Speis & Trank & **Feuerwerk!**

Bring´ dei´ Häferl mit!

EINTRITT FREI

POYSDORF

Veranstalter: Poysdorf Event´s | Brünner Straße 28, 2170 Poysdorf | www.poysdorf.gv.at | ZVR-Nr: 1687059482